

„Psst...“
worüber
wir schweigen“



**Information für Eltern
von Kindern mit Behinderung**

„Worüber wir schweigen“

Ich bin erschöpft, ich bin völlig erledigt vom Alltag mit meiner Tochter.

An manchen Tagen fällt es mir schwer, die tatsächlichen Entwicklungschancen meines Sohnes anzuerkennen. Ich habe das Gefühl, gegen eine Wand zu rennen.

Wenn ich nein sage, reagiert mein Sohn nicht. Das macht mich manchmal richtig aggressiv – und hinterher traurig.

Meine Tochter ist laut und auffällig. Ab und an haut sie mich – wie soll ich dann reagieren?

An manchen Tagen ist es mir unerträglich, mit meinem Kind den schrägen Blicken der Passanten oder Nachbarn ausgesetzt zu sein.

In meinem Umfeld stoße ich immer wieder auf Unverständnis – was uns als Eltern eines Kindes mit Behinderungen im Alltag widerfährt, kann anscheinend niemand nachvollziehen, der ein Kind ohne Behinderung hat.

Doch wohin mit meinen angestauten Ängsten, wie meistere ich meinen an manchen Tagen dramatischen Alltag? Wie gehe ich mit meinen seelischen Verletzungen um? Wie finde ich endlich eine Balance zwischen den Bedürfnissen meines Kindes und meinen eigenen?

Was ist das Kinderschutz-Zentrum Kiel?

Das Kinderschutz-Zentrum Kiel war das erste seiner Art in Norddeutschland. Seit 1981 berät der Kieler Kinderschutzbund Familien in Konfliktsituationen, 1989 gründete sich das Kinderschutz-Zentrum Kiel.

Es bietet Kindern und Eltern Hilfen bei Konflikten in der Familie und trägt zum Schutz von Kindern vor Misshandlung, Vernachlässigung und sexuellem Missbrauch bei.

Darüber hinaus richtet sich die Hilfe an alle Personen, die privat oder beruflich mit Kindern und Familien zu tun haben und sich um ein Kind oder eine Familie sorgen.

Im Kinderschutz-Zentrum Kiel arbeiten Psychologen und Pädagogen mit beraterischen und therapeutischen Zusatzausbildungen.

Im Kinderschutz-Zentrum erhalten Sie auch Hilfen und Beratung, wenn Ihr Kind Behinderungen als Folge von Misshandlung hat.

Das Kinderschutz-Zentrum kooperiert eng mit der Behindertenhilfe in Schleswig-Holstein.

Bislang einzigartig in Norddeutschland ist das Projekt im Kinderschutz-Zentrum Kiel für Eltern von Kindern mit geistiger oder körperlicher Behinderung. Ihre besonderen Konflikte in der Familie, Gewalterfahrungen in der Erziehung oder befürchtete Gewalt finden hier einen geschützten Raum, Verständnis und konkrete Hilfen.

„Worüber wir schweigen“

Ich bin erschöpft, ich bin völlig erledigt vom Alltag mit meiner Tochter.

An manchen Tagen fällt es mir schwer, die tatsächlichen Entwicklungschancen meines Sohnes anzuerkennen. Ich habe das Gefühl, gegen eine Wand zu rennen.

Wenn ich nein sage, reagiert mein Sohn nicht. Das macht mich manchmal richtig aggressiv – und hinterher traurig.

Meine Tochter ist laut und auffällig. Ab und an haut sie mich – wie soll ich dann reagieren?

An manchen Tagen ist es mir unerträglich, mit meinem Kind den schrägen Blicken der Passanten oder Nachbarn ausgesetzt zu sein.

In meinem Umfeld stoße ich immer wieder auf Unverständnis – was uns als Eltern eines Kindes mit Behinderungen im Alltag widerfährt, kann anscheinend niemand nachvollziehen, der ein Kind ohne Behinderung hat.

Doch wohin mit meinen angestauten Ängsten, wie meistere ich meinen an manchen Tagen dramatischen Alltag? Wie gehe ich mit meinen seelischen Verletzungen um? Wie finde ich endlich eine Balance zwischen den Bedürfnissen meines Kindes und meinen eigenen?

Wie hilft das Kinderschutz-Zentrum Kiel?

Wir unterstützen Sie in akuten Familienkrisen. Als längerfristige Hilfen bieten wir Ihnen Beratung für Kinder und Eltern an.

Unsere Hilfe ist unbürokratisch und kostenlos. Wartezeiten versuchen wir zu vermeiden. Wir entscheiden mit Ihnen, welche Hilfe für Sie geeignet ist.

Sie können mit uns auch anonym sprechen. Was wir besprechen, bleibt vertraulich.

Auch wenn Sie Ihr Kind verletzt haben, suchen wir mit Ihnen nach einer Lösung.

Im Kinderschutz-Zentrum Kiel finden Sie auch als Eltern behinderter Kinder Hilfen von Menschen, die verstehen, wie Ihnen zumute ist. Sie können mit den MitarbeiterInnen alle Probleme anpacken und wieder einen klaren Kopf bekommen.

Auch in verfahrenen Situationen gibt es für Eltern einen Ausweg und sie können eigene Lösungen für ihre Probleme finden.

Dabei helfen wir Ihnen.

Kinderschutz-Zentrum Kiel
Zastrowstraße 12
24114 Kiel
Telefon: (04 31) 1 22 18-0

E-Mail: info@kinderschutz-zentrum-kiel.de

Elterntelefon - kostenlos 08 00-1 11 05 50

Mo. u. Mi. 9.00 – 11.00 Uhr

Di. o. Do. 17.00 – 19.00 Uhr

Weitere Hilfen im Raum

Kiel

Amt für Familie und Soziales
Stephan-Heinzel-Straße 2 · 24116 Kiel

Erziehungsberatungsstelle Mitte
Rathausstraße 14 · 24103 Kiel
Telefon: (04 31) 9 42 32

Mobile Frühförderung
Kaiserstraße 1 · 24143 Kiel
Telefon: (04 31) 67 61 61

Beratungsstelle für Entwicklungsstörung
und Autismus
Rathausstraße 6 · 24103 Kiel
Telefon: (04 31) 54 24 85

Offene Hilfen Kiel für Menschen mit Behinderungen
Drachensee GmbH
Hamburger Chaussee 334
Telefon: (04 31) 67 41 70

Landesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte
Villenweg 18 · 24119 Kronshagen
Telefon: (04 31) 58 98 18
E-Mail: LV-Koerperbeh-SH@t-online.de

Kreis Plön

Amt für Jugend und Sport
Allgemeiner Sozialer Dienst
Hamburger Straße 17/18 · 24306 Plön
Telefon: (0 45 22) 7 43-5 51

Pädagogische Frühförderung
Frühberatung
Haus am Mühlenpark
Am Krankenhaus 5a · 24211 Preetz
Telefon: (0 43 42) 8 37 57

SOS-Kinderdorf Schleswig-Holstein e.V.
Heilpädagogischer Dienst
Eetzweg 1 · 24321 Lütjenburg
Telefon: (0 43 81) 9 06 71 18

Lebenshilfe für Menschen mit
geistiger Behinderung KV Plön e.V.
Familiientlastender Dienst
Schellhorner Straße 23a · 24211 Preetz
Telefon: (0 43 42) 8 67 61

Was ist das Kinderschutz-Zentrum Kiel?

Das Kinderschutz-Zentrum Kiel war das erste seiner Art in Norddeutschland. Seit 1981 berät der Kieler Kinderschutzbund Familien in Konfliktsituationen, 1989 gründete sich das Kinderschutz-Zentrum Kiel.

Es bietet Kindern und Eltern Hilfen bei Konflikten in der Familie und trägt zum Schutz von Kindern vor Misshandlung, Vernachlässigung und sexuellem Missbrauch bei.

Darüber hinaus richtet sich die Hilfe an alle Personen, die privat oder beruflich mit Kindern und Familien zu tun haben und sich um ein Kind oder eine Familie sorgen.

Im Kinderschutz-Zentrum Kiel arbeiten Psychologen und Pädagogen mit beraterischen und therapeutischen Zusatzausbildungen.

Im Kinderschutz-Zentrum erhalten Sie auch Hilfen und Beratung, wenn Ihr Kind Behinderungen als Folge von Misshandlung hat.

Das Kinderschutz-Zentrum kooperiert eng mit der Behindertenhilfe in Schleswig-Holstein.

Bislang einzigartig in Norddeutschland ist das Projekt im Kinderschutz-Zentrum Kiel für Eltern von Kindern mit geistiger oder körperlicher Behinderung. Ihre besonderen Konflikte in der Familie, Gewalterfahrungen in der Erziehung oder befürchtete Gewalt finden hier einen geschützten Raum, Verständnis und konkrete Hilfen.

Kinderschutz-Zentrum Kiel

Kooperationspartner:

Deutscher Kinderschutzbund
LV Schleswig-Holstein
Tel. (04 31) 80 52 49
E-Mail: info@kinderschutzbund-sh.de

Kinderzentrum Pelzerhaken
Tel. (0 45 61) 71 09-0
E-Mail: verwaltung@kinderzentrum-pelzerhaken.de

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger
Behinderung LV Schleswig-Holstein
Tel. (04 31) 66 18-0
E-Mail: Lebenshilfe-sh@t-online.de

Landesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte
Schleswig-Holstein e. V.
Tel. (04 31) 58 98 18
E-Mail: LV-Koerperbeh-SH@t-online.de

Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung
Tel. (04 31) 9 88 18 90
E-Mail: Ulrich.Hase@sozmi.landsh.de

Wir danken den beteiligten Müttern für ihre Mitarbeit.

Herausgeber:

Kinderschutz-Zentrum Kiel
Zastrowstraße 12 / 24114 Kiel
Tel. (04 31) 1 22 18-0
E-Mail: info@kinderschutz-zentrum-kiel.de

Spendenkonto: Kieler Volksbank eG
Konto-Nr. 90 234 200
BLZ 210 900 07



die lobby für kinder

Mit Unterstützung des Ministeriums für Justiz, Frauen, Jugend und Familie Schleswig-Holstein und des Landesbeauftragten für Behinderung.

„Psst...
worüber
wir schweigen“



**Information für Eltern
von Kindern mit Behinderung**